



Kommunikation Motorsport
Virginia Brusch
Telefon: +49 841 89-41753
E-Mail: virginia.brusch@audi.de
www.audi-mediacyenter.com

Kisiel feiert Doppelsieg im Audi Sport TT Cup

- **Jan Kisiel gewinnt beide Rennen auf dem Nürburgring**
- **Meisterschaftsentscheidung beim Saisonfinale in Hockenheim**
- **Audi-GT-Fahrer Aditya Patel gewinnt Gaststarterwertung**

Ingolstadt/Nürburg, 27. September 2015 – Der Pole Jan Kisiel bleibt das Maß der Dinge im Audi Sport TT Cup. Nach seinem Doppelsieg in Oschersleben gewann der Nachwuchspilot aus Warschau auch auf dem Nürburgring beide Rennen. Mit dem vierten Erfolg in Serie und dem fünften Sieg insgesamt ist Kisiel heißester Anwärter auf den Meistertitel. In der Gastfahrerwertung hatte in beiden Läufen Aditya Patel (IND) die Nase vorn.

Auf dem Traditionskurs in der Eifel war Kisiel erneut nicht zu schlagen. Im ersten Lauf des Wochenendes ging das 21-jährige Nachwuchstalents von Rang zwei ins Rennen, setzte sich aber in der vierten Runde an die Spitze und gab diese nicht mehr ab. Nach einem Unfall im achten Umlauf wurde das Rennen abgebrochen, aber voll gewertet, da bereits über 50 Prozent der Distanz absolviert waren. Im Rennen am Sonntag ging Kisiel von der ersten Position ins Rennen und fuhr einem Start-Ziel-Sieg entgegen. Im Kampf um die weiteren Podestplätze sahen die Zuschauer spektakuläre Positionskämpfe und Motorsport der Extraklasse. Dennis Marschall (D) setzte sich letztendlich durch und verwies Loris Hezemans (NL) auf den dritten Rang. Bereits am Samstag hatte der 19-jährige Deutsche Platz zwei belegt.

Rolf Michl, Projektleiter Audi Sport TT Cup, zog nach dem fünften von sechs Rennwochenenden ein positives Fazit: „Der Lauf am Sonntag war Spannung pur. Viel mehr kann man als Motorsport-Fan nicht erwarten. Leider musste das Rennen am Samstag abgebrochen werden. Das Wichtigste ist aber, dass die beiden involvierten Fahrer Christoph Hofbauer und Joonas Lappalainen keine ernsthaften Verletzungen davongetragen haben und nur zur Kontrolle ins Krankenhaus mussten. Am Sonntag konnten sie zusammen mit uns den zweiten Lauf live an der Strecke verfolgen.“

In der Gaststarterwertung setzte sich erwartungsgemäß der einzige Profi durch. Mit den Gesamtträgen fünf und sechs sicherte sich der indische Audi-GT-Pilot Aditya



Patel den Doppelsieg. Im ersten Rennen komplettierten der GRIP-Moderator und ehemalige Rallye-Profi Niki Schelle (D) sowie Journalist Guido Naumann (D) das Podium der Gastfahrer. Nach dem zweiten Lauf feierte Patel zusammen mit Playmate Doreen Seidel (D) und dem zweiten GRIP-Moderator Matthias Malmedie (D) den Sieg auf dem Podest.

In der Gesamtwertung der permanenten Starter liegt Jan Kisiel nach zehn von zwölf Saisonrennen klar in Führung. Mit 199 Punkten hat er 35 Zähler Vorsprung auf Nicolaj Møller Madsen (DK, 164 Punkte). Der drittplatzierte Dennis Marschall liegt mit 163,5 Punkten in Schlagdistanz. Beim Saisonfinale am 17. und 18. Oktober auf dem Hockenheimring können die Piloten noch einmal maximal 50 Punkte einfahren.

Video zum Thema:

<https://www.audi-mediacyber.com/de/videos/1283>

Alle Ergebnisse und Videos:

<https://www.audi-mediacyber.com>

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.